



Entzug Ermächtigung des/der Milchverwerter/in betreffend Gesuch um Zulage für Verkehrsmilch

Gestützt auf Artikel 40 des Landwirtschaftsgesetzes vom 29. April 1998 und der Milchpreisstützungsverordnung vom 25. Juni 2008 wird ab 1. Januar 2019 die Zulage für Verkehrsmilch ausgerichtet. Gemäss Artikel 3 Absatz 4 der Milchpreisstützungsverordnung kann der/die Milchproduzent/in den/die ermächtigte/n Milchverwerter/in entmachten (Entzug der Ermächtigung).

Hinweis:

Der Entzug der Ermächtigung des/der Milchverwerter/in hat keinen Einfluss auf die Auszahlung der Zulage für Verkehrsmilch. Diese wird trotz des Entzugs der Ermächtigung des/der Milchverwerter/in auf die in der Datenbank Milch hinterlegten Angaben ausbezahlt. Der Entzug der Ermächtigung des/der Milchverwerter/in unterbindet einzig die Einsicht/das Schreibrecht des/der Milchverwerter/in auf den Gesuchstellungsprozess des/der Milchproduzenten/in in der Datenbank Milch. Eine allfällige Änderung des Zahlungsempfängers/der Zahlungsempfängerin muss vom/ von der Gesuchsteller/in ab sofort direkt auf der Datenbank Milch vorgenommen werden.

Angaben Gesuchsteller/in (Milchproduzent/in)

Vorname: _____

Name: _____

Adresse/Zusatz: _____

PLZ & Ort: _____

Telefon (für Rückfragen): _____

Angaben Entmachtete/r (Milchverwerter/in)

Firma/Name: _____

Adresse: _____

PLZ & Ort: _____

Identifikationsnummer (MBH-Ident): _____

Unterschrift Gesuchsteller/in (Milchproduzent/in)

Der Entzug der Ermächtigung ist per Post (Original) einzureichen an:
TSM Treuhand GmbH, Postfach 1006, 3000 Bern 6

